



84/100

HANDWERK LAUT AFI AM HILFSBEREITESTEN

Der Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister (lvh.apa) freut sich über die neuesten Ergebnisse einer AFI-Umfrage (Arbeitsförderungsinstitut) zum Thema soziale Unterstützung am Arbeitsplatz.

Dort heißt es: „Betrachtet man die wichtigsten branchenübergreifenden Berufsgruppen, so stellt man fest, dass Handwerker/innen sich viel häufiger gegenseitig helfen als andere Berufsgruppen und mit 84 von 100 Punkten die Rangliste anführen“.

Der lvh führt dieses Ergebnis auf mehrere Faktoren zurück, die das Handwerk kennzeichnen. Insbesondere gibt es eine Vielzahl von Gewerken, angefangen beim Baugewerbe, die täglich Seite an Seite arbeiten und sich gegenseitig bei der Erreichung ihrer Ziele unterstützen. Es ist genau diese Solidarität, die zum gemeinsamen Erfolg führt.

„Handwerk ist eine Teamleistung“, zeigt sich lvh-Vizepräsident Hannes Mussak überzeugt.